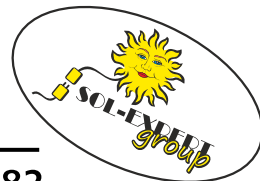


ANLEITUNG

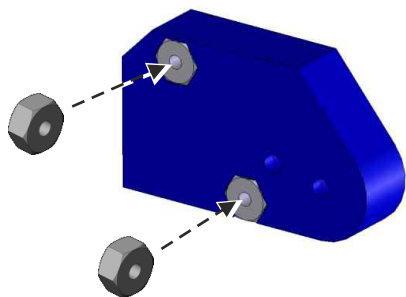

Mikrogetriebe 1:92, bis 4.8 Volt, für 1:87 LKW
Best.-Nr. 96782
Lok Antrieb, Seilwinde, Ankerwinde, Sonderfunktionen

Inhalt	
Anzahl	Bauteile
2	Gehäusehälfte
6	Laufbuchsen
1	Abtriebsachse mit Z221
1	Zwischenachse Mit Z91 und Z15S
1	Schneckenstufe mit Schnecke S1 u. Z221
1	Motor mit Zahnrad Z908
2	Muttern M1
2	Kreuzschlitzschrauben M1 x 6 mm
Was noch benötigt wird	
1	Kreuzschlitzschraubendreher
1	Pinzette

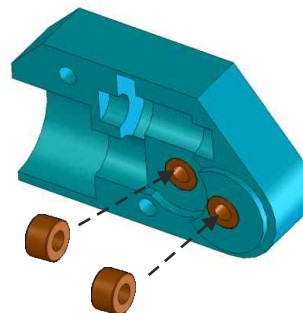

Mikrogetriebe G92:
Motor-Spannungsbereich: 2.4 - 4.8 Volt
Übersetzung: 1:92

Vorbereiten der Getriebehälften

- 1** Zuerst werden die beiden Muttern M1 von außen in die linke Gehäusehälfte gedrückt.

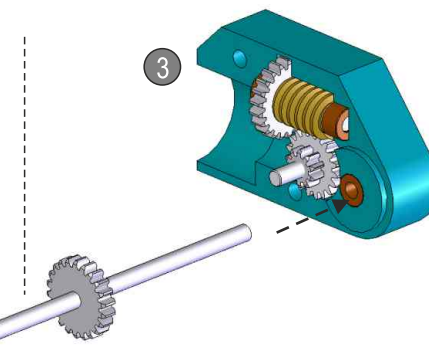
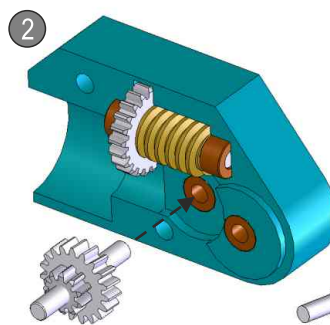
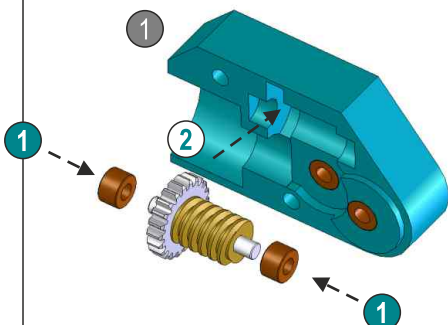


Anschließend werden 2 Laufbuchsen innen in die Öffnungen der Abtriebsachse, sowie des Zwischenzahnades in die rechte Gehäusehälfte gelegt.



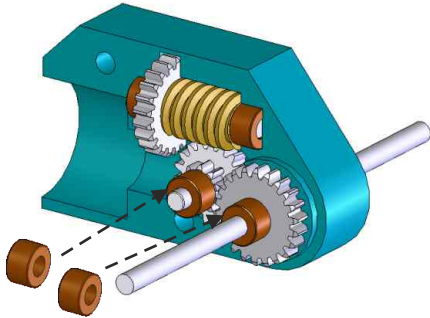
Montage der Zahnräder und Schnecken

- 2** **TIPP: vor dem Einsetzen der Zahnräder, diese auf Verschmutzung prüfen und ggf säubern.** Die Schneckenstufe wird mit Buchsen versehen **1** und in die vorgesehene Öffnung gelegt. Dann kann zunächst die Zwischenachse **2** eingesteckt werden. Anschließend wird die Abtriebsachse **3** mit der längeren Achsseite zuerst in die rechte Getriebehälfte eingesteckt.



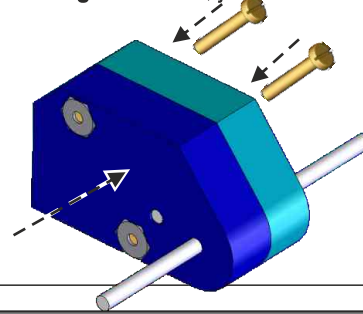
Lok Antrieb, Seilwinde, Ankerwinde, Sonderfunktionen

- 3** Nun die beiden letzten Lagerbuchsen auf die Achsen schieben



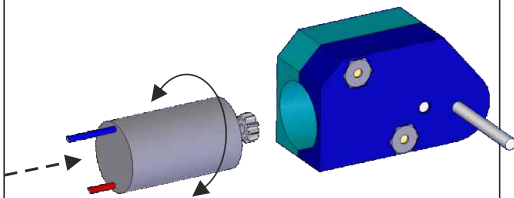
Gehäuse verschrauben

- 4** Dann wird die linke Gehäusehälfte auf die Abtriebsachse und das Zwischenzahnrad gesetzt und die beiden Hälften zusammengefügt. Mit den beiden Kreuzschlitzschrauben wird es **nur leicht zusammengeschraubt**, jedoch noch nicht festgezogen.



Motor montieren

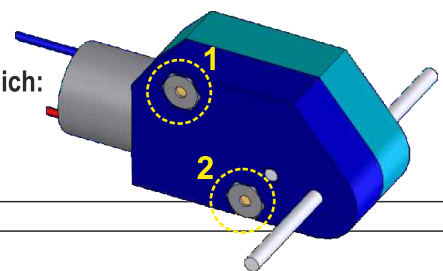
- 5** Nun den Motor montieren. Diesen mit leichten Drehungen bis zum Anschlag vorsichtig einschieben. Durch die Drehung wird erreicht, dass die Zahnräder sauber eingreifen.



Motor fixieren und einlaufen lassen

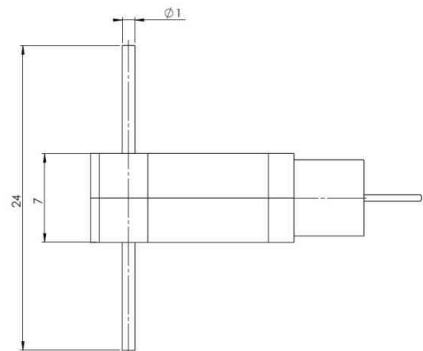
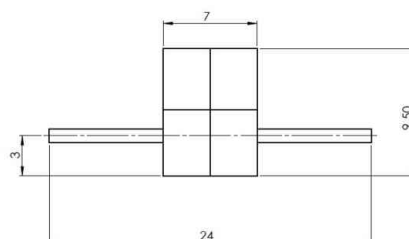
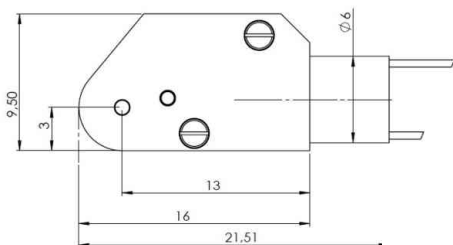
- 6** Jetzt den Motor an eine Spannung (ca. 1 V) anschließen. Nun sollte das Getriebe anlaufen. Falls nicht, den Motor noch einmal herausziehen und einschieben, während er läuft, um den sauberen Eingriff sicherzustellen. Während des Laufes wird zunächst die Schraube am Motor, (s.1) dann die an der Abtriebsachse (s.2) vorsichtig festgezogen.

Auf diese Weise wird verhindert, dass sich die Teile verkannten und das Getriebe blockiert. Läuft der Motor nicht an oder bleibt stehen, muss das Getriebe noch einmal zerlegt werden. Eventuell ist eine der Laufbuchsen nicht richtig eingelegt, oder die Zahnräder waren nicht ganz sauber. Im Leerlauf sollte das Getriebe bei 1-1,5V maximal 20 mA haben.



Abmessungen

Länge inkl Motor: 21,5 mm, **Breite:** 7 mm,
Höhe: 10,5 mm, **Bodenfreiheit (Achse / Gehäuseunterseite):** 3 mm,
Achse: 1 x 24 mm,



Motor-Spannungsbereich:

2.4 - 4.8 Volt

Übersetzung: 1:92